

Spendenregen für die Bäumepflanzer der Go Green AG in Köngen

Die Go Green AG der Burgschule Köngen hatte am 23.10.19 gleich zwei großartige Ereignisse zu feiern. Vormittags erhielten die Mitglieder*innen der AG zwei großzügige Spendenschecks: dank des Spendenlaufs der Burgschule 450 €, sowie 100 €, die durch den Verkauf von Spendenlimonade am Burgschulhock erzielt wurden. „Ich freue mich, dass durch die Aktionen der AG auch andere Schüler motiviert werden, die Projekte zu unterstützen, Köngen noch lebenswerter zu machen.“, lobt Schulleiter Herr Raisch die anwesenden Schüler*innen.

Einige Stunden später traf dann schon die nächste Überraschung ein - trotz starker Konkurrenz konnte die AG den zweiten Platz des swt-Umweltpreises gewinnen. Vom 30. September bis 21. Oktober hatte man die Möglichkeit, für Umweltprojekte in der Region Tübingen und Umgebung abzustimmen. Der Wettbewerb wird jährlich von den Stadtwerken Tübingen veranstaltet, dieses Jahr fand der Preis bereits zum sechsten Mal statt. Noch nie haben so viele Menschen bei der Publikumswahl des swt-Umweltpreises abgestimmt. Die ersten zehn Projekte, die am 21. Oktober um 10 Uhr die meisten Stimmen aufwiesen, zogen ins Finale ein - so auch die Go Green AG. Anschließend wurden alle Stimmen wieder auf null gesetzt und es musste wieder neu abgestimmt werden. Erst am Folgetag um 14 Uhr wurde das Zwischenergebnis bekannt gegeben und die ersten Stimmen freigeschaltet. Die AG der Burgschule war zu diesem Zeitpunkt auf Platz zwei, dicht gefolgt von einem anderen Umweltprojekt. Für die Mitglieder*innen der AG bedeutete dies, nochmal kräftig Stimmen zu sammeln. Am nächsten Tag wurden die Stimmen dann zum letzten Mal kontrolliert und um 14 Uhr das Endergebnis freigeschaltet. Die Freude war groß, denn der zweite Platz war sicher. Die Preisgelder des Publikumspreises beliefen sich zwischen 3.000 und 500 Euro, für den zweiten Platz entfielen darauf stattliche 2.500 Euro. Dieses Preisgeld will die AG für die Bepflanzung von Baumgruppen als Oase der Ruhe innerhalb Köngens verwenden. Dort ist auch eine Ruhebänk vorgesehen.

„Nach wie vor finde ich es unglaublich, mit wie viel Herzblut und Engagement die Schüler*innen auch über die AG-Zeit hinaus die Projekte unserer AG unterstützen. Ohne dies wäre dieses tolle Ergebnis beim Umweltpreis nicht möglich gewesen.“, erkennt die Initiatorin der AG, Tanja Traub, die Arbeit der Jugendlichen an. Für die Unterstützung aller Mitwirkenden während des Umweltpreises möchten sich die Mitglieder*innen der AG bei allen ganz herzlich bedanken.

Am 2. Dezember findet im Landestheater Tübingen eine offizielle Preisverleihung statt, zu der auch die Go Green AG eingeladen ist. Im Rahmen einer feierlichen Galaveranstaltung küren die Stadtwerke Tübingen die Jurypreisträger und auch die Gewinner des swt-Umweltpreises für Betriebe.

Raphael Fröhlich 10G2